

112- Der JF-Report

Kreiszeltlager 2016 in Bad Fallingbostel

Ausgabe Nr.1- Samstag der 23.07.2016



NEWS DES TAGES

Das Zeltlager
beginnt

Erste
Informationen

Tag der
offenen Tür

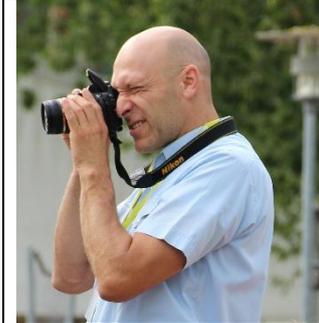
Am Sonntag
mit Flohmarkt

Leistungs-
spanne

Das müsst
ihr wissen

Das Team der Lagerzeitung

<u>Name:</u> Hergen Braasch			<u>Name:</u> Christopher Klenner
<u>Ortsfeuerwehr:</u> Hodenhagen			<u>Ortsfeuerwehr:</u> Breloh (Stadt Munster)
<u>Beruf:</u> Azubi			<u>Beruf:</u> Maschinenbauingenieur / Fertigungsplaner
<u>Alter:</u> 22			<u>Alter:</u> 29

	<u>Name:</u> Ive Böse
	<u>Ortsfeuerwehr:</u> Ahlden
	<u>Beruf:</u> Sales-Manager
	<u>Alter:</u> 48

	<u>Name:</u> Katrin Schulenburg	<u>Name:</u> Helge Meyn-Hellberg	
	<u>Ortsfeuerwehr:</u> Dorfmark	<u>Ortsfeuerwehr:</u> Banteln (LK Hildesheim)	
	<u>Beruf:</u> Projektmitarbeiterin	<u>Beruf:</u> Wissenschaftlicher Mitarbeiter	
	<u>Alter:</u> 30	<u>Alter:</u> 42	

Kontakt zur Lagerzeitung

Briefkästen	Auf dem Zeltplatz stehen wieder drei Briefkästen die um 17 Uhr geleert werden
E-Mail	zeitung@kjf-hk.de
Kontaktformular	http://kontakt.kjf-hk.de
Facebook	@KZLBadFallingbostel2016 https://www.facebook.com/KZLBadFallingbostel2016
WhatsApp	0176 86980053

Wichtig!!!

Wir bitten um Euer Verständnis dafür, dass wir nicht all Eure Bilder und Informationen veröffentlichen können. Das hängt unter anderem damit zusammen, dass wir mit vielen Beiträgen rechnen, die Ihr uns zur Verfügung stellt.



Landkreis Heidekreis

Bad Fallingbostal, 23. Juli 2016

Liebe Mädchen, liebe Jungen,
liebe Jugendfeuerwehrwartinnen und Jugendfeuerwehrwarte,
liebe Organisatoren und Betreuer,

als Landrat des schönen Heidekreises freue ich mich, Euch in Bad Fallingbostal beim 15. Kreiszeltlager der Kreisjugendfeuerwehr Heidekreis e. V. vom 23.07. – 30.07.2016 begrüßen zu können. Zum Ende der Sommerferien haben sich die Organisatoren in den nächsten acht Tagen wieder ein interessantes Programm für Euch ausgedacht und hervorragend vorbereitet. Feuerwehrtechnik, Spiel, Sport und jede Menge Spaß bieten nicht nur Abwechslung, sondern geben auch Gelegenheiten zur Förderung der Kameradschaft, aus der auch neue Freundschaften entstehen. Freundschaften, die Euch vielleicht ein ganzes Leben begleiten werden.

Besonders herzlich begrüße ich wieder die befreundeten Gruppen aus den Jugendfeuerwehren anderer Landkreise. Beweist deren Teilnahme erneut, wie sehr dieses Zeltlager auch überregional beliebt und hoch angesehen ist. Die Jugendfeuerwehren leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des Nachwuchses der ehrenamtlichen Feuerwehren und bieten eine gute Betreuung der Jugendlichen in unseren Städten und Gemeinden. Durch Eure Begeisterung für unsere Jugendfeuerwehren zeigt Ihr großes Interesse für dieses wichtige Element unseres Gemeinwesens und seid somit ein wichtiger Bestandteil unserer Feuerwehren.

Und das diese Begeisterung für die gute Sache seit nunmehr 50 Jahren anhält und weiter wächst ist auch ein Verdienst unserer Kreisjugendfeuerwehr. Seit 1966 - vom ersten Tag an – haben sich immer wieder erfahrene Kameradinnen und Kameraden gefunden, die sich neben ihren eigentlichen Aufgaben auch der Jugendarbeit angenommen und damit den Grundstein für eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit gelegt haben.

Nicht zuletzt ist auch das 15. Kreiszeltlager ein Beweis für diese erfolgreiche Jugendarbeit. Soviel Einsatz muss belohnt werden. Daher wünsche ich Euch viel Spaß und erlebnisreiche Tage in unserer Kreisstadt. Mein besonderer Dank gilt allen Organisatoren und Betreuern sowie der gastgebenden Freiwilligen Feuerwehr Bad Fallingbostal, die durch ihre Arbeit das Zeltlager ermöglicht haben und zum erfolgreichen Gelingen beitragen. Los geht's!

Euer Landrat


Manfred Ostermann



Liebe Jungen und Mädchen,
liebe Betreuer der Jugendfeuerwehren,

ich wünsche Euch auf diesem Wege ein spannendes und erlebnisreiches
Kreiszeltlager 2016 in Bad Fallingbostal bei hoffentlich bestem Wetter. Nutzt
diese Gelegenheit um Freundschaften aufzubauen, zu pflegen und
Kameradschaft zu halten, denn dies ist der Schlüssel zur Harmonie
untereinander und somit die Grundlage für ein tolles Zusammensein.

Ein großer Dank geht ebenfalls an die Organisatoren der Kreisjugendfeuerwehr
und der Ortsfeuerwehr Bad Fallingbostal, für die vielen investierten Stunden in
Planung und Durchführung.

Viel Spaß

Euer Hartmut

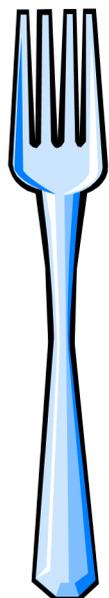
Newsflash

Programmablauf Samstag 23.07.2016

08:00 Uhr	Anreise der Gruppen
13:30 Uhr	Ankommen, Einrichten, Erkunden
17:30 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Lagereröffnung
22:00 Uhr	Lagerende
22:30 Uhr	Lagerruhe



Speiseplan



Info 1

Die Reihenfolge der Jugendfeuerwehren wird jeweils ausgerufen!

Info 2

Die Ausgabe der Essenportionen erfolgt gegen Vorlage der Essenmarke bzw. des Lagerausweises

Essenszeiten für Samstag

17:30 – 19:30 Abendessen

Essenszeiten für Sonntag

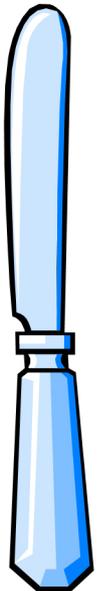
07:30 – 09:00 Frühstück
12:30 – 14:00 Mittagessen
18:00 – 19:30 Abendessen

Info 4

Sonntag gibt es:
Spagetti Bolognese

Info 3

Nehmt die Mahlzeiten nur in der Heidmarkhalle und mit der geschlossenen Gruppe ein. Die Gruppe ist immer durch einen Betreuer zu begleiten.



BVD Einteilung

für Samstag, den 23.07.2016

8:00 – 22:00 Uhr

Bad Fallingbostel

22:00 – 08:00 Uhr

Manfred Rademacher



für Sonntag, den 24.07.2016

8:00 – 15:00 Uhr

Andreas Schulenburg

15:00 – 22:00 Uhr

Holger Dopmann

22:00 – 08:00 Uhr

Hans-Helmut Röhrs



KREIS- JUGENDFEUERWEHR HEIDEKREIS e.V.



Lagerwettbewerb Kreiszeltlager 2016

Man nehme...

... alles was an Materialien mit ins Zeltlager gebracht werden sollte !!!

Zusätzlich bekommt ihr pro Gruppe vom Fachbereich Wettbewerbe folgende Materialien zur Verfügung gestellt:

- 1 Sperrholzplatte (ca. 35 x 45 cm)
- 1 Pappkarton (ca. 30 x 30 cm)
- 1 Vorlagebogen
- 10 kleine Nägel



Eure Aufgabe:

Baut aus den gegebenen Materialien ein funktionstüchtiges Feuerwehrfahrzeug, wie hier auf dem Bild zu sehen und setzt dieses in Szene. Eurer Kreativität sind dabei keine bzw. nur bedingte Grenzen gesetzt...

Folgende Regeln müssen eingehalten werden:

- nutzt alle Materialien die euch vom Wettbewerbsteam zur Verfügung gestellt werden
- nutzt die Materialien von der Materialliste (Dinge die ihr mitbringen solltet)
- ihr dürft zusätzlich zu den aufgeführten Materialien einen Klebestift / Klebstoff (kein Tesafilm etc.) benutzen
- weiterhin ist es erlaubt Material in der Umgebung (Natur) zu sammeln (Tannenzapfen, Gras, etc.)
- alle anderen Materialien sind nicht erlaubt
- arbeitet ausschließlich im Zeltlager (es wird zwischendurch vom Wettbewerbsteam kontrolliert)
- es arbeiten ausschließlich die Jugendlichen am Lagerwettbewerb
- es darf nirgendwo am Lagerwettbewerb der Name eurer JF / eures Ortes zu sehen sein. Die Markierung, welcher Lagerwettbewerb zu welcher Gruppe gehört, erfolgt durch das Wettbewerbsteam am Tag der Abgabe !
- gebt euren Lagerwettbewerb am Freitag, **29. Juli** zwischen **10 und 12 Uhr** am Wettbewerbsbüro ab. Wer seinen Lagerwettbewerb nicht rechtzeitig abgibt, wird auch nicht bewertet.

Viel Spaß bei der Aufgabe wünscht

... das Team Wettbewerbe ! ;-)

LSP - Abnahme



Nachfolgend findet ihr alle wichtigen Informationen zur Leistungsspangenabnahme am Sonntag.

Datum: 24.07.2016

Beginn der Abnahme: 09:30 Uhr

Ort der Abnahme: Heidmark-Stadion
Idinger Heide 26
29683 Bad Fallingbostel

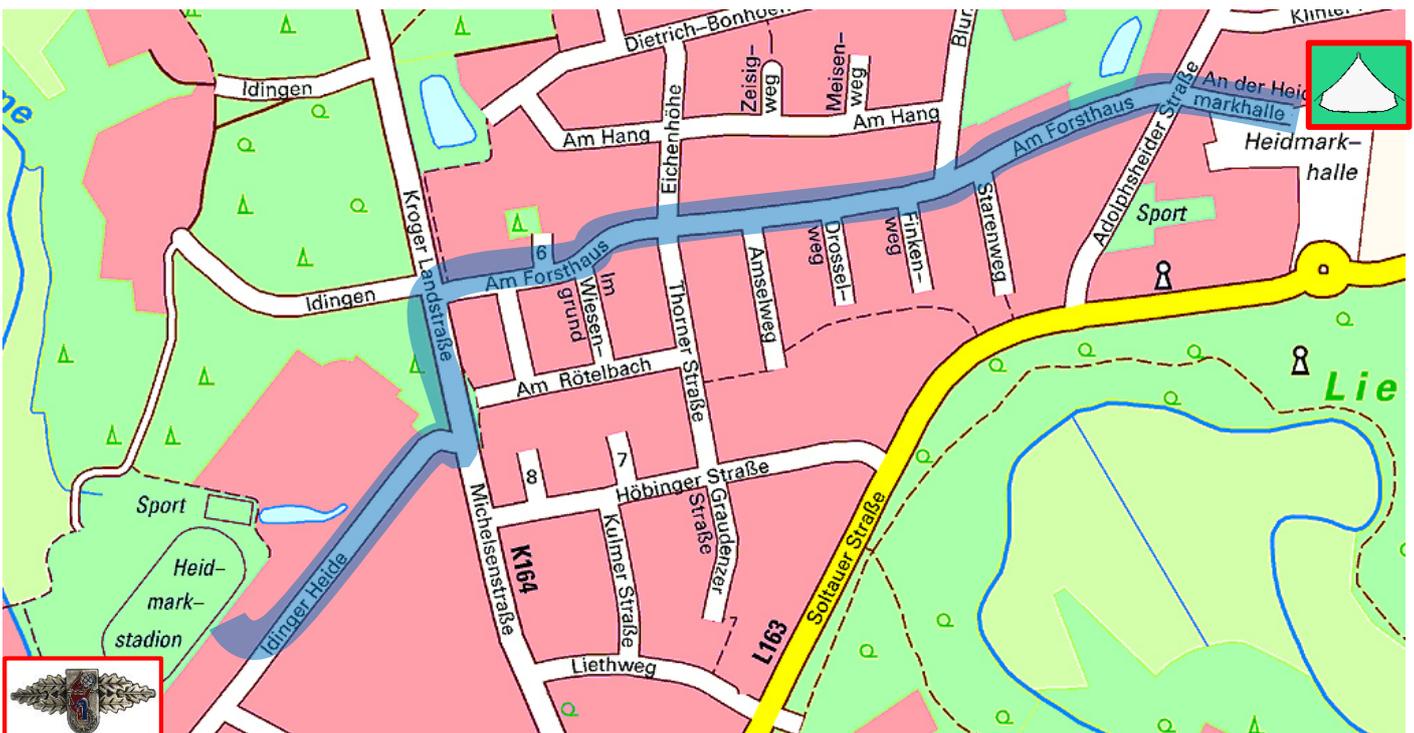
Anreise aus dem Zeltlager: Die Entfernung vom Zeltlager bis zur LSP-Abnahme beträgt 1,2 km. Der in der unten abgebildeten Karte eingezeichnete Weg kann zu Fuß innerhalb von 14 Minuten zurückgelegt werden.

Abnahmeumgebung:

- Kugelstoßen auf Kugelstoßanlage
- 1500 m Staffellauf auf einer 400 m Ascherundbahn

Verleihung der LSP: 14:00 Uhr im Kreiszeltlager

Ansprechpartner: Fachbereichsleiter Leistungsspanne Dirk Stratmann

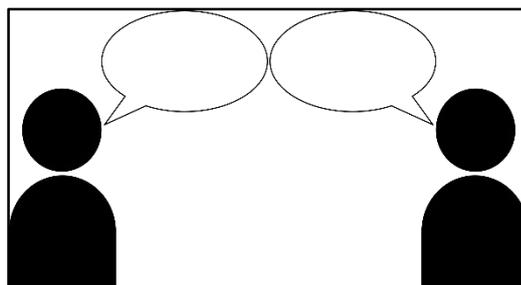


Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg!

Flohmarkt der Jugendfeuerwehren

Am morgigen Sonntag veranstalten die Jugendfeuerwehren zum Tag der offenen Tür einen Flohmarkt in der Heidmarkhalle. Ab 14 Uhr dürfen die Jugendfeuerwehren ihre Stände aufbauen und von 15 bis 18 Uhr wird gefeilscht, gehandelt und verkauft. Damit Ihr darauf richtig vorbereitet seid, haben wir für Euch ein paar Tipps zum Feilschen zusammengestellt:

1. Nimm dir Zeit, verhandeln kann dauern.
2. Seid höflich, schließlich möchtet ihr um den Preis verhandeln.
3. Überlege dir vorher, was du bereit bist für die Ware zu zahlen.
4. Schlage einen angemessenen Preis vor. Beginne mit ca. 25% weniger als der Verkäufer haben möchte. Beispiel: Möchte der Verkäufer 8 Euro haben, sagst du 6 Euro. Danach kommst du dem Verkäufer langsam entgegen.
5. Und schließlich, wenn der Verkäufer dir einen Preis bietet den du akzeptieren kannst, nimm ihn an.





15. Kreiszeltlager der Jugendfeuerwehren im Heidekreis vom 23.07. – 30.07.2016 in Bad Fallingbostel



Lagerordnung

1. Der Aufenthalt außerhalb des Lagergeländes ist nur in Gruppen in Begleitung des Jugendfeuerwehrwartes gestattet.
 - 1.1. Das Lagergelände darf nur durch den Wacheingang betreten und verlassen werden.
 - 1.2. Beim Betreten und Verlassen des Lagergeländes ist der Lagerwache davon Kenntnis zu geben. Die Lagerwache trägt den Namen der JF und die Zeiten ins Wachbuch ein.
2. Lagerfeuer dürfen nur an den dafür hergerichteten Plätzen abgebrannt werden.
 - 2.1. Grillen auf dem Lagergelände ist verboten.
 - 2.2. Das Rauchen ist weder in den Zelten noch auf dem allgemeinen Lagerplatz erlaubt. Hierfür sind Raucherplätze eingerichtet.
3. Verlasst die Wasch- und Toilettenanlage bitte so, wie ihr sie selbst vorzufinden wünscht.
 - 3.1. Es ist auch Nachts untersagt, dass Bedürfnis innerhalb oder außerhalb des Lagerbereiches im Freien zu verrichten.
 - 3.2. Sofern die Sauberkeit in den Toilettenbereichen nicht eingehalten wird, behält sich die Lagerleitung vor, eine Toilettenwache einzuteilen.
4. Für die Sauberkeit im Lager ist jeder Lagerteilnehmer verantwortlich.
 - 4.1. Reinigt die Zelte und euren Zeltplatz jeden Morgen. Die Schlafsäcke sollen zum Lüften herausgehängt werden.
 - 4.2. Die Ortswehr Bad Fallingbostel richtet eine den Richtlinien des Heidekreises entsprechende Müllentsorgung her. Jeder Teilnehmer muss den Müll entsprechend der Beschilderung einfüllen. Von der Lagerwache werden auch hier Kontrollen durchgeführt. Die Trennung des anfallenden Mülls hat auch in den Zelten entsprechend den allgemeinen Regeln zu erfolgen.
 - 4.3. Die Benutzung und das Mitbringen von Einweggeschirr und/oder Einwegverpackungen (z.B. Dosen und Einwegflaschen) ist nicht gestattet. Das Zeltlager steht unter dem Gesichtspunkt der Müllvermeidung und der Mülltrennung. Dieses ist eine gemeinsame Sache aller Lagerteilnehmer.

- 4.4. Haltet die Umgebung des Zeltens frei von Glassplittern und anderen spitzen Gegenständen.
- 4.5. Werft Abfälle und Essenreste bitte getrennt in die bereitstehenden Behälter neben der Abwaschanlage. Sollten die Behälter voll sein, ist der BvD zu benachrichtigen.
- 4.6. Nehmt die Mahlzeiten nur im Essenzelt und mit der geschlossenen Gruppe ein. Die Gruppe ist immer durch einen Betreuer zu begleiten.
- 4.7. Der Jugendfeuerwehrwart ist der Lagerleitung gegenüber verantwortlich, dass nach jeder Mahlzeit der Essenplatz gesäubert (Tischdienst), Essenabfälle in die Abfallkübel geschüttet und das Essengeschirr an den Spülstellen gereinigt wird.
- 4.8. Die Ausgabe der Essenportionen erfolgt gegen Vorlage der Essenmarke bzw. des Lagerausweises.
- 4.9. Außerhalb des Gästezeltes herrscht auf dem gesamten Lagergelände **Alkoholverbot**. Jugendfeuerwehrmitglieder haben im Gästezelt keinen Zutritt. Bei Zuwiderhandlung werden die Betreffenden des Lagers verwiesen.

5. Die Ausgabe von Werkzeug und Gerät erfolgt nur gegen Quittung bei der Technik. Ihr seid für die ausgeliehenen Geräte und Werkzeuge verantwortlich. Diese sind unverzüglich nach Gebrauch zurückzugeben.

6. Der Lagerleitung und der von ihr beauftragten Personen steht ein unmittelbares Weisungsrecht gegenüber jedem Lagerteilnehmer zu.
 - 6.1. Die Anweisungen des BvD sind von allen zu befolgen.
 - 6.2. Die im Lager gefundenen Gegenstände werden vom Finder bei der Lagerleitung abgegeben. Täglich werden alle Fundsachen bei der Morgenrunde bekannt gegeben.
 - 6.3. Diese Lagerordnung gilt für alle Lagerteilnehmer.
 - 6.4. Auf die besondere Wachordnung wird hingewiesen.
 - 6.5. Der gesamte Zeltlagerbereich darf nur beim Auf- und beim Abbau und nur nach Absprache mit den Einweisern mit eigenen Fahrzeugen oder Anhängern befahren werden.
 - 6.6. Jede Jugendfeuerwehr achtet darauf, dass durch die aufgebauten Zelte und Schmückung des Zeltplatzes keine Gefahren entstehen. (z.B. Seilspannung)

7. Lagertaufen und ähnliche Rituale zur Aufnahme von neuen Mitgliedern oder aus anderen Gründen sind ohne Ausnahme verboten und werden zum Ausschluss vom Zeltlager führen.

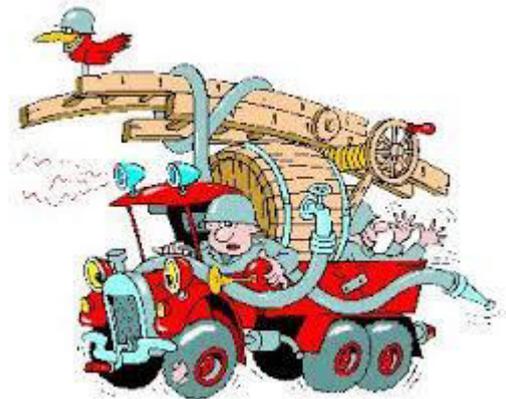
8. Verstöße gegen die Lagerordnung werden von der Lagerleitung mit Verwarnungen oder Strafen belegt. Das kann in schwerwiegenden und/oder wiederholten Fällen zum Ausschluss führen.

Einen spektakulären und auch rekordverdächtigen Show-Act wird es am Sonntag, 24. Juli im Rahmen des Kreiszeltlagers der Kreisjugendfeuerwehr Heidekreis in Bad Fallingbostal geben

Max-Fabian Wolff-Jürgens, 21, wird versuchen, eine größtmögliche Anzahl von Getränkekisten freihändig auf seinem Kinn zu balancieren, wobei ihm Kameraden der Feuerwehr aus dem Korb einer Feuerwehr-Rettungsleiter assistieren. Mitglieder des Jugendforums stapeln dabei die einzelnen Kisten aufeinander, während der Korb nach oben gefahren wird, und Max-Fabian muss den immer höher werdenden Turm im Gleichgewicht halten. Das erste Mal trat der heutige Schauspielstudent mit diesem Balance-Act gemeinsam mit Feuerwehren aus Brandenburg im Jahr 2011 in „Wetten, dass...?“ bei Thomas Gottschalk auf und machte damals als 16-jähriger gleichzeitig Werbung für die wichtige Arbeit der Jugendfeuerwehr. Anschließend lud ihn der damalige Ministerpräsidenten Matthias Platzeck ein und ihm wurde die Ehrenmitgliedschaft in der brandenburgischen Jugendfeuerwehr verliehen.

Bei "Wetten, dass...?" ging es - aus Gründen der Studiohöhe - um „nur“ fünfzehn Kisten, jetzt hat Max-Fabian im Training mit der Freiwilligen Feuerwehr Fallingbostal bereits 23 geschafft, aber es sei "noch Luft nach oben".

Der Rekordversuch im Kistenstapeln findet statt im Rahmen des Tags der offenen Tür des Kreiszeltlagers, an dem 600 Jugendfeuerwehrmitglieder aus dem gesamten Heidekreis sowie Gastjugendfeuerwehren teilnehmen.



- 1 Heidmarkhalle
- 2 Antreterplatz
- 3 Wache
- 4 Verkaufsstände
- 5 Feuerstelle
- 6 Lagerleitung
- 7 Duschen + WC
- 8 Indiakafeld
- 9 Breakball

